

Presseinformation

Bedarf an Reinräumen für Halbleiter wächst PORR baut für X-FAB Chipfabrik in Erfurt

Wien, 20.08.2026 - Unter dem Projektnamen Fab4Micro errichtet X-FAB am Standort Erfurt eine neue Halbleiterfabrik für Mikrosysteme. Geplant und gebaut wird sie von der PORR. Das internationale Bauunternehmen bündelt im Bereich Industriebau seine Kompetenzen und jahrzehntelange Erfahrung als Komplettanbieter für die Planung und Umsetzung solcher Anlagen. Während die mechanischen Strukturen auf den Chips kleiner und komplexer werden, wachsen die Anforderungen an die Fertigungsumgebung, insbesondere an die Flexibilität, Energieeffizienz und zukünftige Automatisierbarkeit.

In der neuen Fabrik von X-FAB in Erfurt - einer sogenannten Microsystems Fab - werden künftig mithilfe von innovativen Fertigungsverfahren mikroelektromechanische Systeme (MEMS) und heterogen integrierte Systeme auf Waferlevel produziert. Gedacht sind sie unter anderem für den Einsatz in der Automobilindustrie, der Medizintechnik oder auch im industriellen Bereich. Die PORR wurde mit der Planung und Errichtung der neuen Fabrik beauftragt. Zum Auftrag gehören eine Reinraumproduktionsfläche von ca. 3.500 m², ein direkt angeschlossener Bürotrakt sowie die Einbindung der Fabrik in den bestehenden Standort.

„Der Markt für Halbleiterchips wächst unaufhörlich, getrieben durch die künstliche Intelligenz, aber auch Zukunftstechnologien wie autonomes Fahren. Das wiederum sorgt auch bei uns für Wachstum, denn der Bedarf an Reinräumen wächst“, sagt PORR CEO Karl-Heinz Strauss. Mit ihrem Chips Act hat die EU-Kommission mehr als EUR 52 Mrd. an öffentlichen und privaten Investitionen mobilisiert. Laut SEMI World Fab Forecast sollen die globalen Ausgaben für Fab-Equipment bis 2027 um 9 % auf USD 166 Mrd. steigen.

Schwingungsanforderungen und Ausfallssicherheit

„Reinräume stellen ganz besondere Anforderungen an Planung und Bau“, erläutert Strauss. Zum einen müssen sie praktisch erschütterungsfrei sein: Sie müssen massiv gebaut werden, damit etwa Vibrationen aus dem Straßenverkehr nicht die Produktionsmaschinen erreichen. Sie müssen zudem ausfallssicher sein, da der Betrieb das ganze Jahr über 24/7 läuft. Terminlich sind sie oft herausfordernd: Die einzelnen Gewerke sind eng getaktet. Besonders hoch sind die Anforderungen an die Arbeitssicherheit.

„Die Anforderungen werden laufend höher“, so Strauss. So werden die Strukturen, die auf die Chips geätzt werden, zunehmend kleiner und komplexer. Zudem werden die Erwartungen an die Energieeffizienz höher, mittlerweile ist etwa die Wiederverwendung der Abwärme mithilfe von Wärmerückgewinnung und der Einsatz von PV-Anlagen Standard.

Die PORR hat mittlerweile jahrzehntelange Erfahrung in der Realisierung von Reinräumen für die Halbleiter- und die Biotechindustrie. Sie hat bereits mehrere 100.000 m² an Reinräumen errichtet und sich als Komplettanbieterin etabliert, die in der Lage ist, von der Planung bis zum „Hook-Up“ der Maschinen und der Inbetriebnahme Reinräume schlüsselfertig zu übergeben. Zu den Kunden gehören unter anderem Infineon Technologies, ams OSRAM und Bayer.

Alle Daten und Fakten auf einen Blick:

Projektart:	Hochtechnologischer Industriebau
Leistungsumfang:	Planung und Ausführung des Neubaus einer Halbleiter-Fabrik mit 3.500 m ² Reinraumfläche zur Produktion von MEMS, integrierten Mikrosystemen und photonischen Systemen.
Auftraggeberin:	X-FAB MEMS Foundry
Auftragnehmerin:	PORR
Projektdauer:	07/2026 bis 07/2028
Fördermittelgeber:	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages, Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum im Rahmen des European Chips Act

Foto:



Die neue Halbleiterfabrik in Erfurt bietet 3.500 m² Reinraumfläche © Roland Kirschner/AEE

Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Über die PORR Group

Innovationskraft für Spitzenleistungen - dafür steht die PORR seit mehr als 155 Jahren. Sie ist mit 21.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung von rund EUR 6,8 Mrd. (Geschäftsjahr 2025) eines der größten österreichischen Bauunternehmen und gehört zu den Top-Playern in Europa. Als Full-Service-Providerin bietet die PORR alle Leistungen im Hoch-, Tief- und Infrastrukturbau entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der Fokus liegt auf den Heimmärkten Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen, Tschechien, Slowakei und Rumänien sowie ausgewählten Projektmärkten. Die PORR Aktie ist im prime market Segment der Wiener Börse gelistet. Als einer der ältesten durchgehend gehandelten Titel ist sie zudem im österreichischen Leitindex ATX vertreten und zählt damit zu den 20 liquidadesten Unternehmen am österreichischen Kapitalmarkt (ISIN: AT0000609607).

Weitere Infos: www.porr-group.com



Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Melanie Manner

Pressesprecherin

PORR AG

T +43 50 626 5867

comms@porr-group.com

Tamara Weixelbaum

Leitung Group Communications

PORR AG

T +43 50 626 1727

comms@porr-group.com